

energieplus

Dezember 2013

Ihre Kundenzeitschrift



Thermografie-Aktion
Wärmelecks auf der Spur

Seite 3

Strom- und Gasarife
Keine Preiserhöhung
in Verden

Seite 6

Sauber heizen
Auf Erdgas umstellen
zahlt sich aus

Seite 7

Advent im Verwell
24 Aktionen





Liebe Leserinnen, liebe Leser,



der erneute Anstieg der EEG-Umlage zur Förderung von Ökostrom hat zu kontroversen Diskussionen geführt. Denn schon jetzt macht sie einen Großteil des Strompreises aus. So wichtig der Ausbau klimafreundlich erzeugter Energie auch ist – unter den Energieverbrauchern sinkt die Bereitschaft, die Energiewende über den Strompreis mitzufinanzieren. Privathaushalte und Unternehmen fordern daher zunehmend eine Strompreisbremse. Hier ist die Politik gefragt. CDU/CSU und SPD arbeiten derzeit an einer Reform des Energiemarktes, um die Rahmenbedingungen für eine gleichermaßen umweltverträgliche, sichere und bezahlbare Energieversorgung zu schaffen. Dazu soll im Sommer 2014 eine Neufassung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) verabschiedet werden.

Eines steht schon heute fest: Als Energieversorger sind wir dazu verpflichtet, die gesetzlich geforderten Steuern und Abgaben bei unseren Kunden einzufordern. Doch es bleiben Spielräume – und diese nutzen wir zum Vorteil unserer Kunden. Darüber hinaus unterstützen wir Sie wie bisher beim Energiesparen und bieten Ihnen attraktive Produkte zu fairen Bedingungen.

Joachim Weiland
Geschäftsführer der Stadtwerke Verden GmbH

Strom und Gas: Stabile Preise!

Gute Nachrichten für unsere Kunden: Trotz Anstieg der EEG-Umlage halten die Stadtwerke Verden den Strompreis stabil. „Wir konnten die steigenden staatlichen Abgaben durch vorausschauenden Einkauf und gesunkene Netzentgelte auffangen“, erklärt Ulrich Wiehagen. Der kaufmännische Leiter der Stadtwerke Verden betont: „Als kommunales Unternehmen fühlen wir uns den Bürgern verpflichtet, daher geben wir Kostenvorteile an unsere Kunden weiter. Bis zum 31.12.2014 garantieren wir unsere Strompreise.“ Auch die Tarife für Erdgas

bleiben über die Heizsaison stabil – und sind damit seit fast drei Jahren konstant.

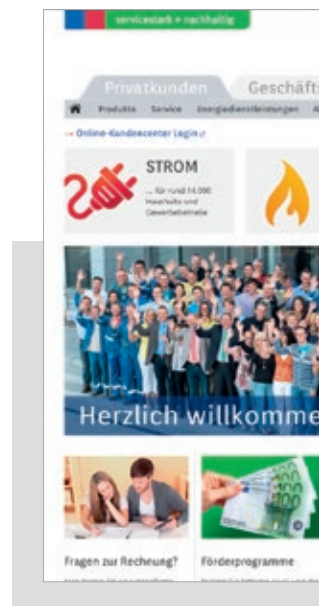
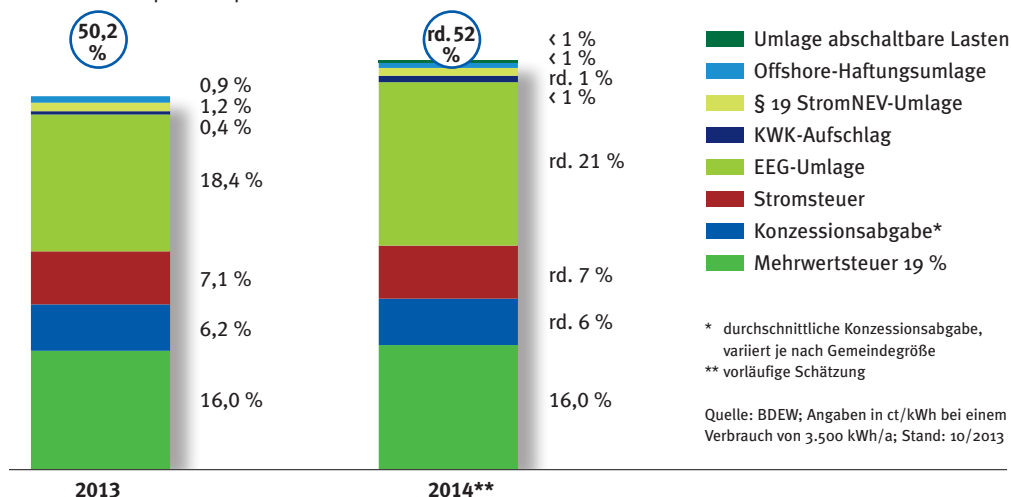
Strompreis: Mehr als die Hälfte geht an den Staat

Der staatliche Anteil am Strompreis steigt unterdessen weiter: Im kommenden Jahr klettert die EEG-Umlage um knapp 20 Prozent auf 6,240 ct/kWh. Diese Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz finanziert den Ausbau von Anlagen zur Ökostrom-Erzeugung. Hinzu kommen neben der Mehrwert- und Stromsteuer die Konzessionsab-

gabe sowie Umlagen zur Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung und für die Befreiung stromintensiver Unternehmen von Netznutzungsentgelten (§-19-Umlage). Seit 2013 wird außerdem eine Offshore-Umlage erhoben, die Netzbetreibern mehr Planungssicherheit beim Anschluss ihrer Windparks auf hoher See gibt. Ab 2014 gibt es zudem die sogenannte „Abschaltumlage“, die zur Stabilität des Stromnetzes beitragen soll. So steigt der Staatsanteil am Strompreis 2014 auf stolze 52 Prozent – im Jahr 1998 waren es noch 25 Prozent.

Steuern, Abgaben und Umlagen

Anteil am Strompreis für private Haushalte





Zählerstände im Blick

Die Ableser der Stadtwerke Verden sind wieder auf Tour und erfassen bei fast allen Haushalten der Region die aktuellen Stände der Strom-, Gas- und Wasserzähler für die Jahresabrechnung 2013. Für die übrigen Kunden

gilt: Falls wir Sie nicht zu Hause antreffen, hinterlassen wir Ihnen eine Ablesekarte. Bitte füllen Sie die Karte vollständig aus und senden sie möglichst schnell zurück. Gern nehmen wir Ihre Zählerstände auch über unser Online-Service-Portal entgegen. In Hutbergen, Eissel und Kirchlinteln ist von vornherein die Selbstablesung vorgesehen.

Achtung: Um sicher zu gehen, dass tatsächlich ein Mitarbeiter der Stadtwerke Verden vor Ihrer Tür steht, lassen Sie sich gern den Dienstaussweis zeigen. Denn immer wieder sind Werber oder Betrüger unterwegs, die vorgeben, für uns zu arbeiten, um sich so Zutritt zum Wohnbereich zu verschaffen.

Fragen zur Ablesung oder Abrechnung?

+ Kundenservice-Team 04231 915-0



Nikolausgeschenke!

Holen Sie sich einen Jahreskalender der Stadtwerke Verden! Ab dem 6. Dezember kostenlos im Kundencenter – solange der Vorrat reicht.

SEPA: Wir stellen um!

Die EU vereinheitlicht den Zahlungsverkehr in Europa: Zum 1. Februar 2014 erfolgt die Umstellung auf das grenzüberschreitende, effizientere SEPA-Verfahren (Single Euro Payments Area). Dafür erhält jeder Bankkunde eine 22-stellige IBAN (International Bank Account Number), die sich aus der bestehenden Kontonummer und Bankleitzahl ableitet und bei Überweisungen anzugeben ist. Für Überweisungen benötigt man die IBAN und BIC – die internationale Bankleitzahl – des Empfängers. Auf die BIC kann allerdings bei Inlandsüberweisungen ab Februar 2014 verzichtet werden, bei internationalen Zahlungen ab Februar 2016.

Was ändert sich für Sie?

Bei Überweisung der Abschlagbeträge geben Sie bitte ab sofort auf dem Überweisungsträger anstelle der Kontonummer und Bankleitzahl die IBAN und BIC der Stadtwerke Verden an. Nutzen Sie die bequeme Einzugsermächtigung, brauchen Sie nichts zu tun: Die Umstellung auf das SEPA-Basislastschriftverfahren übernehmen selbstverständlich die Stadtwerke Verden.

Einzugsermächtigung erteilen?

+ Kundenservice-Team 04231 915-0 oder online unter www.stadtwerke-verden.de



Frischer Wind im Netz

Übersichtlich, freundlich und modern: Die Internetseite der Stadtwerke Verden hat ein neues Gesicht erhalten. „Die klare Struktur führt jeden mit wenigen Klicks zum Ziel“, erklärt Marketing-Mitarbeiterin Daniela Krüger. Sie haben Fragen zu Ihrer Rechnung oder wollen ein Stadtwerke EnergieRad ausleihen? Unter „Service“ stehen alle wichtigen Infos. Auch das praktische Online-Service-Portal ist wieder in die Internetseite eingebunden.

„Surfen Sie einfach mal bei uns rein“, lädt Krüger zum Ausprobieren ein. Sie ergänzt: „Natürlich sind wir aber auch weiterhin persönlich für unsere Kunden da. Wer uns anrufen möchte, findet alle Telefonnummern unter dem Menüpunkt ‚Unternehmen‘. Oder besuchen Sie uns in unserem Kundencenter – wir freuen uns auf Sie!“

+ www.stadtwerke-verden.de

Multitalent Erdgas

Vielseitig, effizient, gut für die Umwelt: Erdgas.



Deutschland spricht von der Energiewende, allen voran die Politik. Alternative Energieerzeugung fernab von Kraftwerken gewinnt zunehmend an Gewicht, Energienetze werden um- und aufgerüstet. Doch abseits von globalen und regionalen Projekten kann jeder Einzelne einen persönlichen Beitrag zur Energiewende leisten, angefangen bei der Energieauswahl in den eigenen vier Wänden. Erdgas ist in Deutschland der Energieträger Nummer 1 – aus guten Gründen.

Sauber und sparsam

Erdgas ist ein reines Naturprodukt, das von allen fossilen Brennstoffen am wenigsten CO₂ ausstößt. Die Verbrennung erfolgt geruchlos sowie nahezu ruß- und staubfrei – das schont die Umwelt. Zudem sparen neue Erdgas-Brennwertgeräte aufgrund ihres hohen Wirkungsgrades bis zu 40 Prozent Energie ein. So macht sich der Einsatz von Erdgas auch im Portemonnaie bemerkbar.

Vorreiter in Sachen Bioerdgas

Noch umweltschonender heizen Sie mit unserem VerNaturgas. „Es entsteht in Zusammenarbeit mit Landwirten aus der Region und wird in einem Biogas-Pool gesammelt, den wir gemeinsam mit vier weiteren Stadtwerken betreiben. Diese Kooperation war die erste in ganz Deutschland“, erklärt Jörn Zahnd, Teamleiter Marketing und Energieberatung bei den Stadtwerken Verden. Erhältlich ist das Produkt in ver-

Engagierte Vermieter

Seit 30 Jahren vermieten Bärbel und Gerhard Bente Wohnungen. Die 25 Jahre alte Ölheizung hatte ausgedient, eine moderne Erdgas-Brennwerttherme kam ins Haus.

Wie kamen Sie auf die Idee, auf Erdgas umzusteigen?

Wir haben zwei Häuser, in denen wir sechs Wohnungen vermieten. Dadurch beschäftigen wir uns automatisch mit Energiepreisen. Seit Jahren beobachten wir den Aufwärtstrend bei Heizölpreisen. Eines Tages stießen wir auf die Werbung der Stadtwerke Verden. Um nicht zuletzt unseren Mietern eine Kostenersparnis zu verschaffen, haben wir mithilfe der Stadtwerke eine effizientere Heizung zum Wohle aller angeschafft. Je nach Verbrauch sind jetzt 15 bis 30 Prozent Ersparnis drin.

Spielte auch der Umweltaspekt eine Rolle?

Ja, der Nutzen für die Umwelt ist uns besonders wichtig. Wir sind daher froh, dass wir zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen konnten. Als wir unseren Mietern den Entschluss mitgeteilt haben, waren alle sofort begeistert und bereit, die zwei Tage ohne warmes Wasser in Kauf zu nehmen – so lange dauerte der Umbau.

Wie lief die Umstellung konkret ab?

Wir haben uns an einen Berater der Stadtwerke gewandt, dann ging alles ganz schnell:

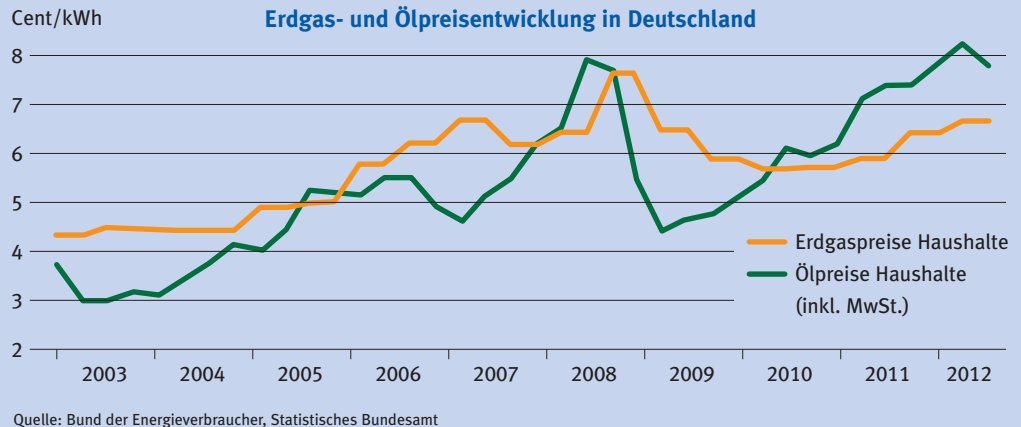


Der Hausanschluss ans Erdgasnetz wurde gelegt, die alte Ölheizung von einem örtlichen Fachbetrieb demontiert und direkt entsorgt. Im Nu war die neue Brennwerttherme in unserem Heizungskeller installiert. Bei den Stadtwerken haben wir uns optimal beraten und unterstützt gefühlt.

Heizöl vs. Erdgas – das kostet die Energie

Erdgas gehört nach wie vor zu den günstigsten Energieträgern. Insbesondere in den letzten drei Jahren haben sich die Preisunterschiede zwischen Heizöl und Erdgas drastisch verschärft. So kostete Erdgas im Winter 2012/13, bezogen auf eine Energiemenge von rund 18.000 kWh, über 400 Euro weniger als Heizöl. Der Grund für

die Differenz: Der Preis für Heizöl ist stärker an die Entwicklung der Rohölpreise gekoppelt. Verteuern sich diese, zieht das Heizöl nach. Erdgas hingegen ist von den Ölpreisen entkoppelt. Wer zusätzlich auf die gute Dämmung seiner vier Wände achtet, heizt noch effektiver. So bleibt die Heizwärme, wo sie sein soll: im Haus.



schiedenen Beimischungen von 10 oder 30 Prozent sowie als reines Bioerdgas. „Für Bauherren ist beispielsweise VerNaturgas 30 % die richtige Wahl. Denn nach dem Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz muss ein bestimmter Anteil des Energieverbrauchs in Neubauten durch regenerative Quellen gedeckt sein – VerNaturgas 30 % hilft dabei, diese Anforderung zu erfüllen“, weiß Zahnd.

Rundum-Sorglos-Paket

Neue Heizung ohne Eigeninvestition? Die komfortable Komplettlösung Wärme Plus macht's möglich: Die Stadtwerke Verden installieren und betreiben ein modernes Erdgasbrennwertgerät bei Ihnen zu Hause. Sie zahlen dafür einen festen monatlichen Grundpreis, in dem auch alle Wartungs- und Schornsteinfegerarbeiten sowie Reparaturen während der Vertragslaufzeit enthalten sind.



Energie direkt ins Haus

Gegenüber Heizöl bietet Erdgas entscheidende Vorteile. Die Preisspirale bewegt sich beim Heizöl konstant nach oben, außerdem muss Heizöl auf Vorrat gekauft und gelagert werden. Das erfordert Platz und gute Kontrolle, um nicht versehentlich im Winter mit leeren Brennstofftank dazustehen. „Mit Erdgas kann Ihnen das nicht passieren, denn es



steht jederzeit, praktisch auf Knopfdruck, zur Verfügung“, so Zahnd. Er ergänzt: „Moderne Erdgas-Brennwertgeräte sind sehr kompakt und lassen sich leicht an einer Wand oder in einer Nische unterbringen. So kann der Lagerraum der alten Öltanks zum Beispiel als Werkstatt oder Fahrradkeller genutzt werden.“

Umstellbonus verlängert!

Sie wollen Ihre Heizungsanlage auf Erdgas umstellen? Wir unterstützen Sie dabei! „Aufgrund der hohen Nachfrage haben wir den Umstellbonus von 250 Euro bis zum 31.12.2014 verlängert – so haben auch unsere Kunden, die erst nächstes Jahr eine Modernisierung starten wollen, die Chance auf den Zuschuss“, so Geschäftsführer Joachim Weiland.

Sie wollen mehr wissen?

+ Jörn Zahnd 04231 915-141





Sonnige Zeiten

Auf den Dächern von Verdens öffentlichen Gebäuden ist so einiges los: Am 3. September konnte bereits die achte Photovoltaikanlage der Stadtwerke Verden in Betrieb genommen werden. Schon aus der Ferne leuchten die blauschwarzen Solarmodule auf dem Dach der Kindertagesstätte Hönisch, die geräuschlos umweltfreundlichen Strom erzeugen. Die etwa 40.000 Euro teure An-

lage hat einen Jahresertrag von 21.000 kWh und sorgt für eine CO₂-Ersparnis von 18.500 Kilogramm pro Jahr. Nicht nur für Verden sind die acht Solaranlagen der Stadtwerke eine Bereicherung: „Mit den emissionsfrei arbeitenden Photovoltaikanlagen leisten wir einen aktiven Beitrag für den Klimaschutz“, erklärt Stadtwerke-Chef Joachim Weiland.

Sparpotenziale aufdecken

Energielecks auf der Spur: Undichte Fenster, schlecht gedämmte Wände oder Wärmebrücken am Balkon führen zu hohen Heizkosten. Mithilfe einer professionellen Thermografie-Analyse lassen sich diese verringern. Aufgrund der anhaltenden Nachfrage starten die Stadtwerke Verden vom 27. bis zum 31. Januar 2014 zum fünften Mal ihre erfolgreiche Gebäudethermografie-Aktion. „Mehr als 1.000 Hausbesitzer haben unser Angebot bereits begeistert genutzt und ließen ihre eigenen vier Wände durchleuchten“, freut sich Jörn Zahnd, Teamleiter Marketing und Energieberatung bei den Stadtwerken Verden, über das positive Feedback der Vorjahre. Durch die Aufnahmen mittels Infrarotmessung werden Wärmeverluste auf einen Blick sichtbar. „Wir erstellen nicht nur

aussagekräftige Bilder, sondern auch eine professionelle Auswertung mit konkreten Hinweisen zum Eindämmen von Wärmeverlusten sowie zur Energieeinsparverordnung“, betont Zahnd.

Fragen zur Thermografie-Aktion?
+ Antworten gibt es auf der beiliegenden Anmeldekarte oder bei Jörn Zahnd 04231 915-141



Aktionen im Advent

Jeden Tag ein Türchen

Bereits 2007 überraschte das Verwell mit einem vollgepackten Adventskalender. „Der Kalender kam bei unseren Gästen sehr gut an, deshalb gibt es nun eine Neuauflage“, freut sich Nina Schmidt vom Verwell. Für jeden ist etwas dabei: Zum Beispiel liegen am 9. und 12. Dezember Würfel bereit, mit denen sich jeder Besucher mit etwas Glück einen ermäßigten Eintrittspreis erwürfeln kann – bis hin zum freien Eintritt. Wer in der stressigen Vorweihnachtszeit einfach mal abschalten

möchte, sollte sich den 16. Dezember vormerken: Dann kostet die entspannende RASUL-Anwendung nur vier Euro. Die beruhigende Schlammbehandlung liebten schon die alten Ägypter. Auch auf alle Kinder warten viele kleine Überraschungen, vom bunten Gratis-Slush-Eis über eine Runde auf der wackeligen Laufmatte bis hin zum mutigen Ritt auf dem riesigen aufblasbaren „DOGGY“. „Vorankmeldungen sind nicht nötig. Einfach vorbeikommen, angucken und ausprobieren!“, so Schmidt.

Tipp:

Spezielle Termine für Saunafans!

07.12. Baby- und Kindersauna,
9–13:30 Uhr

14.12. Sauna-Stammgast-Abend,
19–24 Uhr

Der große Verwell-Adventskalender 2013

- 1.12. Happy Hour, 17:30–18:30 Uhr: Jedes 0,2-l-Slush-Eis zum halben Preis
- 2.12. Massage für 12 statt 13 Euro ab 14 Uhr
- 3.12. Kostenlose Aqua-Fitness-Schnupperstunde, 17–17:30 Uhr
- 4.12. Kommt zu viert und zahlt für drei! (Für Kinder bis 13 Jahre)
- 5.12. Happy Hour, 17:30–18:30 Uhr: Eine Portion Pommes zum halben Preis
- 6.12. Freier Eintritt im Schwimmbad für Namensverwandte vom Nikolaus (Nachweis nicht vergessen!)
- 7.12. 3-Stunden-Karten für das Schwimmbad:
Erwachsene 4 Euro statt 4,30 Euro, Kinder 2 Euro statt 2,20 Euro
- 8.12. Riesiger aufblasbarer DOGGY im Sportbecken: 12–13 Uhr und 16–17 Uhr
- 9.12. Würfel dir deinen Saunaeintrittspreis: 14 Euro, 9,50 Euro oder freier Eintritt
- 10.12. Kostenlose Wassergymnastik-Schnupperstunde, 11–11:30 Uhr
- 11.12. Happy Hour, 17:30–18:30 Uhr: Zu jedem Kinderteller einen 0,2-l-Slush gratis
- 12.12. Würfel dir deinen Schwimmbad-Eintrittspreis:
3 Stunden-Karte für 4 Euro, 2 Euro oder freier Eintritt
- 13.12. Wer ein Weihnachtsgedicht vorträgt oder ein selbstgemaltes Weihnachtsgedicht mitbringt, bekommt eine kleine Überraschung!
- 14.12. Kaffeegedeck für 2 Euro in der Sauna-Gastronomie
- 15.12. Laufmatte im Sportbecken: 12–13 Uhr und 16–17 Uhr
- 16.12. Eine RASUL-Anwendung im Saunabereich für 4 Euro, 14–18 Uhr
- 17.12. Happy Hour, 15:30–16:30 Uhr: Eine Tasse Kaffee zum halben Preis
- 18.12. Eine halbe Stunde kostenloses Animationsprogramm, 15:45 Uhr, 16:30 Uhr, 17:15 Uhr
- 19.12. Massage für 12 Euro statt 13 Euro, ab 16 Uhr
- 20.12. Kostenlose Aqua-Jogging-Schnupperstunde, 19–19:30 Uhr
- 21.12. Vitamine im Saunabereich: Nach jedem Aufguss eine frische Fruchtplatte
- 22.12. Riesiger aufblasbarer DOGGY und Laufmatte wechselnd im Sportbecken, ab 13 Uhr
- 23.12. Würfel dir deinen Schwimmbad- oder Saunaeintrittspreis!
- 24.12. Das gesamte VERWELL-Team wünscht allen Gästen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014



www.verwell.de

Was haben die Stadtwerke auf dem Dach der Kita Hönisch montiert?



Wetterhahn



Photovoltaikanlage



Klettergerüst

Vorname/Name

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

Telefon

Lösung bis zum 3. Januar 2014 per Post oder E-Mail einsenden an:

Stadtwerke Verden GmbH, Weserstraße 26, 27283 Verden, energieplus-raetsel@stadtwerke-verden.de
 Pro Kunde nur eine Einsendung; Mitarbeiter der Stadtwerke Verden und deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Und das können Sie gewinnen:

Energiekosten reduzieren leicht gemacht!
 Wir verlosen dreimal wahlweise 2.000 kWh Erdgas oder 500 kWh Strom als Gutschrift auf Ihre nächste Jahresabrechnung.

Die Lösung des letzten Rätsels:

Mini-BHKW, Industriekaufruf/-mann, Oktoberfest Gewinner!

Die Energiesparpakete gingen an
 Karl-Heinz Hauschild,
 Roswitha Urbanski und
 Maria Thies



8. 12. 2013

Christmas swingt! im Foyer



Seit sie 2010 zum ersten Mal in Verden auftraten, war klar: Das Benny-Grenz-Trio mit Jazzsängerin Gabriela Koch muss wiederkommen! Nun ist es so weit – in lausiger Atmosphäre des kleinen Saals interpretieren sie bekannte Weihnachtslieder schwungvoll neu. Let's swing! Einlass: 16:30 Uhr, Beginn 17 Uhr. Tickets gibt's im Vorverkauf (VVK) für 12 Euro (Schüler 8 Euro), an der Abendkasse für 14 Euro, ermäßigt 10 Euro.

15. 12. 2013

Puppentheater: Der kleine Muck

Auf der Suche nach dem Glück saust der kleine Muck in seinen silbernen Zauberpantoffeln durch die Welt und erlebt viele packende Abenteuer. Während das junge Publikum mit Muck, einer sprechenden Katze und der netten Sultanine mitfiebert, können es sich die älteren Zuschauer bei Kaffee und Kuchen gemütlich machen. Einlass: 15:30 Uhr, Beginn 16 Uhr. Eintritt im VVK und an der Tageskasse 5,50 Euro.



18. 12. 2013

Herr Holm und seine Truppe: Stille Nacht

Jedes Jahr am Heiligen Abend erlebt Bühnenpolizist Holm das gleiche: Brennende Tannenbäume, gekreuzigte Weihnachtsmänner und verlorene Hoffnungen. Das muss doch nicht sein! Unter dem Motto „Vorbeugen statt Einsperren!“ klärt Herr Holm mit fachlicher Unterstützung auf, wie es auch anders geht. Hin gehen! Beginn 20 Uhr, Karten im VVK für 19 bis 21 Euro.

10. 12. 2013

Weihnachtsmärchen: Der kleine Vampir

Anton Bohnsack liest für sein Leben gerne Schauernmärchen. Plötzlich steht in seinem Zimmer ein echter Vampir: Rüdiger von Schlotterstein. Eine tolle Freundschaft entsteht. Das Bremer Ensemble bringt die zauberhafte Geschichte für Kinder im Grundschulalter auf die Bühne. Einlass: 15:30 Uhr, los geht's um 16 Uhr. Karten bei allen VVK-Stellen für 10,50 Euro.



Gegen Vorlage dieses
Coupons zahlen Sie nur
7 Euro!

Gültig für 10. 12. 2013, 16 Uhr.
Nur Tageskasse und nach
Verfügbarkeit.

Der kleine Vampir

Der kleine Vampir

Wir sind für Sie da!

Stadtwerke Verden GmbH

Weserstraße 26
27283 Verden

Geschäftszeiten

Mo. - Do. 7 bis 16 Uhr
Fr. 7 bis 12 Uhr

Telefon 04231 915-0

Telefax 04231 915-120

info@stadtwerke-verden.de

www.stadtwerke-verden.de

Störungsdienst rund um die Uhr:
Telefon 04231 915-112

servicestark + nachhaltig

Erlebnisbad Verwell

Saumurplatz
27283 Verden

Telefon 04231 9566655

info@verwell.de

www.verwell.de



Impressum

Herausgeber: Stadtwerke Verden GmbH,
Weserstraße 26, 27283 Verden

Verantwortlich: Ulrich Wiehagen,
Stadtwerke Verden GmbH

Konzept, Text und Layout: pr/promotion
Gesellschaft für Kommunikation mbH,
Hannover

Fotos: Arne von Brill, bdew, HEA,
Junkers, Miele, Stadtwerke Verden,
Statistisches Bundesamt, Viessmann

Redaktionsschluss: 15. November 2013